



Wetterstation · Weather Station · Estación meteorológica ·

Colour Weather Center 5in1

DE Bedienungsanleitung

EN Instruction manual

ES Manual de instrucciones

- DE** Besuchen Sie unsere Website über den folgenden QR Code oder Weblink um weitere Informationen zu diesem Produkt oder die verfügbaren Übersetzungen dieser Anleitung zu finden.
- EN** Visit our website via the following QR Code or web link to find further information on this product or the available translations of these instructions.
- FR** Si vous souhaitez obtenir plus d'informations concernant ce produit ou rechercher ce mode d'emploi en d'autres langues, rendez-vous sur notre site Internet en utilisant le code QR ou le lien correspondant.
- NL** Bezoek onze internetpagina via de volgende QR-code of weblink, voor meer informatie over dit product of de beschikbare vertalingen van deze gebruiksaanwijzing.
- IT** Desidera ricevere informazioni esaustive su questo prodotto in una lingua specifica? Venga a visitare il nostro sito Web al seguente link (codice QR Code) per conoscere le versioni disponibili.
- ES** ¿Desearía recibir unas instrucciones de uso completas sobre este producto en un idioma determinado? Entonces visite nuestra página web utilizando el siguiente enlace (código QR) para ver las versiones disponibles.
- CA** Voleu una guia detallada d'aquest producte en un idioma específic? Visiteu el nostre lloc web a través del següent enllaç (codi QR) per accedir a les versions disponibles.
- PT** Deseja um manual detalhado deste produto numa determinada língua? Visite a nossa Website através da seguinte ligação (QR Code) das versões disponíveis.



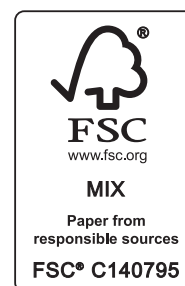
www.bresser.de/P9080500



GARANTIE · WARRANTY · GARANTÍA · GARANZIA



www.bresser.de/warranty_terms



Deutsch	4
English	27
Español	50

Inhaltsverzeichnis

1 Impressum	6
2 Gültigkeitshinweis.....	6
3 Eigenschaften	6
4 Zu dieser Anleitung	7
5 Allgemeine Sicherheitshinweise.....	7
6 Teileübersicht Basisstation.....	9
7 Teileübersicht Multisensor	10
8 Lieferumfang.....	10
9 Displayanzeigen	11
10 Stromversorgung herstellen	12
11 Gummibeläge anbringen	12
12 Multifunktions-Funksensor montieren und anbringen.....	13
13 Signalübertragung	14
14 Automatische Zeiteinstellung	14
15 Manuelle Zeiteinstellung.....	14
16 Zeitzone einstellen	14
17 Sommerzeit (DST) einstellen.....	15
18 Weckrufeinstellung	15
19 Schlummerfunktion.....	15
20 Automatische Messwerteübertragung	15
21 Niederschlag.....	16
22 Höchst-/Tiefstwert-Alarm.....	16
23 Klimaindikator (innen)	17
24 Datenbereinigung.....	17
25 Süd-Ausrichtung des Sensors.....	18
26 Mondphasen	18
27 Wettertrend	19
28 Barometrischer / Atmosphärischer Luftdruck.....	20
29 Windgeschwindigkeit und -richtung	20
30 Beaufort-Skala	22
31 Windkühlfaktor	23
32 Temperaturanzeige	23
33 Gefühlte Temperatur	23
34 Hitzeindex	23

35 Taupunkt	23
36 Historie-Daten der letzten 24 Stunden	24
37 MAX/MIN Wetterdaten	24
38 Helligkeit der Displayanzeige regulieren	24
39 Reinigung und Wartung.....	24
40 Entsorgung	25
41 Technische Daten.....	25
42 Garantie.....	26
43 CE-Konformitätserklärung	26

1 Impressum

Bresser GmbH
Gutenbergstr. 2
46414 Rhede
Germany
www.bresser.de

Für etwaige Gewährleistungsansprüche oder Serviceanfragen verweisen wir auf die Informationen zu „Garantie“ und „Service“ in dieser Dokumentation. Wir bitten um Verständnis, dass unaufgeforderte Rücksendungen nicht bearbeitet werden können.

Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.

© 2023 Bresser GmbH

Alle Rechte vorbehalten.

Die Reproduktion dieser Dokumentation – auch auszugsweise – in irgendeiner Form (z.B. Fotokopie, Druck, etc.) sowie die Verwendung und Verbreitung mittels elektronischer Systeme (z.B. Bilddatei, Website, etc.) ohne eine vorherige schriftliche Genehmigung des Herstellers ist nicht gestattet.

Die in dieser Dokumentation verwendeten Bezeichnungen und Markennamen der jeweiligen Firmen sind im Allgemeinen in Deutschland, der Europäischen Union und/oder weiteren Ländern waren-, marken- und/oder patentrechtlich geschützt.

© National Geographic Partners LLC. All rights reserved.

NATIONAL GEOGRAPHIC and Yellow Border Design are trademarks of National Geographic Society, used under license.

Visit our website www.nationalgeographic.com

2 Gültigkeitshinweis

Diese Dokumentation ist gültig für die Produkte mit den nachfolgend aufgeführten Artikelnummern:
9080500

Anleitungsversion: v0224

Bezeichnung dieser Anleitung:

Manual_9080500_Colour-Weather-Center-5in1_de-en-es_NATGEO_v022024a

Informationen bei Serviceanfragen stets angeben.

3 Eigenschaften

- Messung der Niederschlagsmenge
- Messung der Windgeschwindigkeit
- Messung der Windrichtung
- DCF Funkuhr Empfang und Anzeige
- Weckruf mit Schlummerfunktion (Snooze)
- Außentemperaturalarm (Frostwarnung)
- Außentemperatur (in °C oder °F)
- Innentemperatur (in °C oder °F)
- Luftfeuchtigkeit innen/außen
- Luftdruck
- Wetterindex: „Feels Like“ (gefühlte Temperatur), Windkühlfaktor, Wärmeindex, Taupunkt
- Beaufort-Skala

- Tiefst- und Höchstwertanzeige
- Max-/Min-Werte Speicherung
- Wettervorhersage (12~24 Stunden)
- Mondphasen
- Farbdisplay
- Hintergrundbeleuchtung

4 Zu dieser Anleitung



HINWEIS

Diese Bedienungsanleitung ist als Teil des Gerätes zu betrachten!

Lesen Sie vor der Benutzung des Geräts aufmerksam die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung für die erneute Verwendung zu einem späteren Zeitpunkt auf. Bei Verkauf oder Weitergabe des Gerätes ist die Bedienungsanleitung an jeden nachfolgenden Besitzer/Benutzer des Produkts weiterzugeben.

5 Allgemeine Sicherheitshinweise



⚠ GEFAHR

Gefahr eines Stromschlags!

Dieses Gerät beinhaltet Elektronikteile, die über eine Stromquelle (Netzteil und/oder Batterien) betrieben werden. Bei unsachgemäßer Verwendung dieses Produkts besteht die Gefahr eines Stromschlags. Ein Stromschlag kann zu schweren bis tödlichen Verletzungen führen. Beachten Sie daher unbedingt die nachfolgenden Sicherheitsinformationen.

- Lassen Sie Kinder beim Umgang mit dem Gerät nie unbeaufsichtigt! Die Nutzung darf nur, wie in der Anleitung beschrieben, erfolgen, andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags!
- Unterbrechen Sie die Stromzufuhr, wenn Sie das Gerät nicht benutzen, im Falle einer längeren Betriebsunterbrechung sowie vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten, indem Sie den Netzstecker ziehen.
- Platzieren Sie Ihr Gerät so, dass es jederzeit vom Stromnetz getrennt werden kann. Die Netzsteckdose sollte sich immer in der Nähe Ihres Geräts befinden und gut zugänglich sein, da der Stecker des Netzkabels als Trennvorrichtung zum Stromnetz dient.
- Um das Gerät vom Stromnetz zu trennen, ziehen Sie immer am Netzstecker und niemals am Kabel!
- Überprüfen Sie das Gerät, die Kabel und Anschlüsse vor Inbetriebnahme auf Beschädigungen.
- Beschädigtes Gerät oder ein Gerät mit beschädigten stromführenden Teilen niemals in Betrieb nehmen! Beschädigte Teile müssen umgehend von einem autorisierten Service-Betrieb ausgetauscht werden.
- Betreiben Sie das Gerät nur in vollkommen trockener Umgebung und berühren Sie das Gerät nicht mit nassen oder feuchten Körperteilen.



GEFAHR

Erstickungsgefahr!

Bei unsachgemäßer Verwendung dieses Produkts besteht Erstickungsgefahr, insbesondere für Kinder. Beachten Sie deshalb unbedingt die nachfolgenden Sicherheitsinformationen.

- Verpackungsmaterialien (Plastiktüten, Gummibänder, etc.) von Kindern fernhalten! Es besteht Erstickungsgefahr!
- Dieses Produkt beinhaltet Kleinteile, die von Kindern verschluckt werden können! Es besteht Erstickungsgefahr!



GEFAHR

Explosionsgefahr!

Bei unsachgemäßer Verwendung dieses Produkts besteht Explosionsgefahr. Beachten Sie unbedingt die nachfolgenden Sicherheitsinformationen, um eine Explosion zu vermeiden.

- Setzen Sie das Gerät keinen hohen Temperaturen aus. Benutzen Sie nur das mitgelieferte Netzteil oder die empfohlenen Batterien. Gerät und Batterien nicht kurzschließen oder ins Feuer werfen! Durch übermäßige Hitze und unsachgemäße Handhabung können Kurzschlüsse, Brände und sogar Explosionen ausgelöst werden!



HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!

Bei unsachgemäßer Handhabung können das Gerät und/oder die Zubehörteile beschädigt werden. Verwenden Sie das Gerät deshalb nur entsprechend den nachfolgenden Sicherheitsinformationen.

- Bauen Sie das Gerät nicht auseinander! Wenden Sie sich im Falle eines Defekts an Ihren Fachhändler. Er nimmt mit dem Service-Center Kontakt auf und kann das Gerät ggf. zwecks Reparatur einschicken.
- Setzen Sie das Gerät keinen hohen Temperaturen aus und schützen Sie es vor Wasser und hoher Luftfeuchtigkeit.
- Gerät nicht in Wasser tauchen!
- Setzen Sie das Gerät keinen Erschütterungen aus.
- Verwenden Sie für dieses Gerät nur Zubehör- und Ersatzteile die den technischen Angaben entsprechen.
- Nur die empfohlenen Batterien verwenden. Schwache oder verbrauchte Batterien immer durch einen komplett neuen Satz Batterien mit voller Kapazität ersetzen. Keine Batterien unterschiedlicher Marken, Typen oder mit unterschiedlich hoher Kapazität verwenden. Batterien aus dem Gerät entfernen wenn es längere Zeit nicht benutzt wird.
- Verwenden Sie keine wieder aufladbaren Batterien (Akkus).



HINWEIS

Gefahr von Spannungsschäden!

Für Spannungsschäden in Folge falsch eingelegter Batterien oder durch die Nutzung eines nicht geeigneten Netzteils übernimmt der Hersteller keine Haftung!

6 Teileübersicht Basisstation

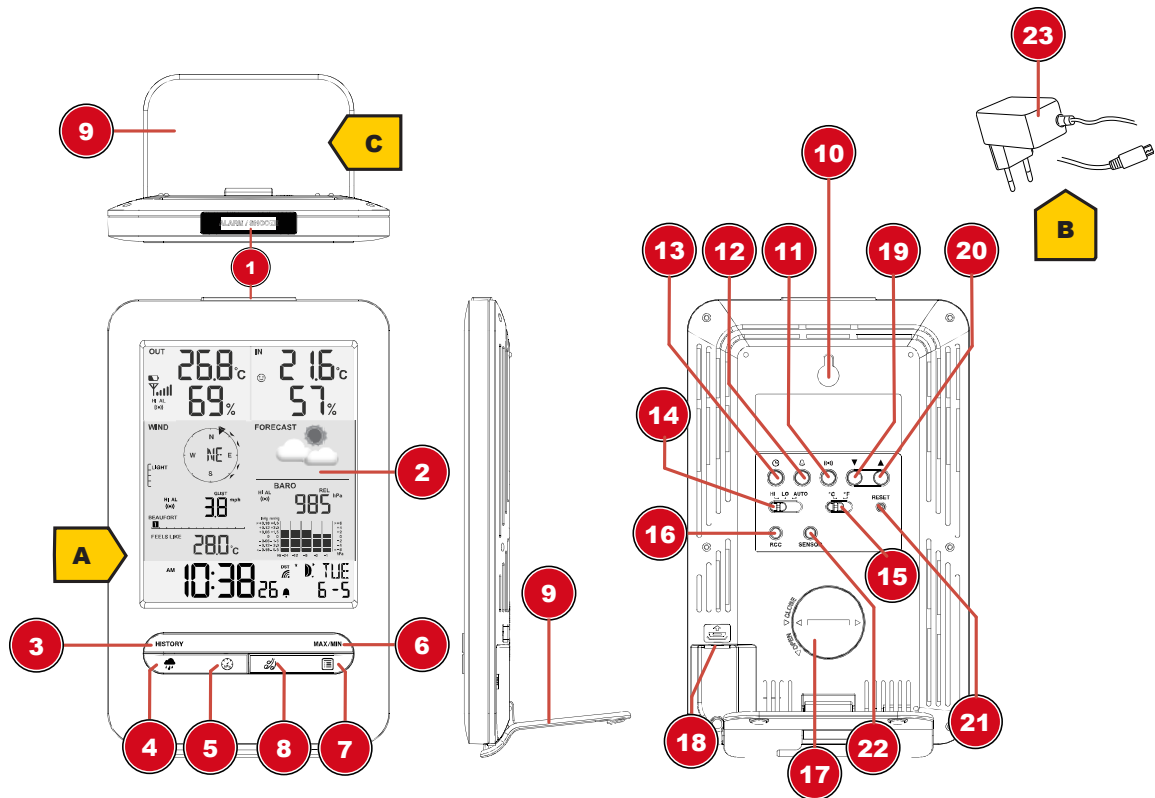


Abb. 1: Alle Teile der Basisstation

1 ALARM/SNOOZE-Taste (Schlummerfunktion)	2 Farbdisplay
3 HISTORY-Taste (Messwerte der letzten 24 Stunden abrufen)	4 RAIN-Taste (Anzeige verschiedener Niederschlagswerte)
5 BARO-Taste (Anzeige verschiedener Luftdruckwerte)	6 MAX/MIN-Taste (Wechsel zwischen Höchst-, Tiefst- oder aktueller Werteanzeige)
7 INDEX-Taste (Anzeigewechsel zwischen gefühlter Temperatur, Taupunkt, Wärmeindex und Windkühlfaktor)	8 WIND-Taste (Wechsel zwischen durchschnittlicher und aktueller Windböe)
9 Standfuß, abnehmbar	10 Wandhalterung
11 ALERT-Taste (u.a. Temperaturalarm einstellen)	12 ALARM-Taste (Weckrufeinstellung)
13 CLOCK SET-Taste (manuelle Zeiteinstellung)	14 HI/LO/AUTO-Schalter (Anzeigehelligkeit)
15 C/°F-Taste (Anzeigewechsel zwischen °C und °F)	16 RCC-Knopf (Zeitsignal-Empfang initiieren)
17 Batteriefach(-abdeckung)	18 USB Stromanschlussbuchse für Netzadapter
19 DOWN-Taste (Wertänderung abwärts)	20 UP-Taste (Wertänderung aufwärts)
21 RESET-Taste (alle Einstellungen zurücksetzen)	22 SENSOR-Taste (Funksensor suchen)
23 Netzadapter mit DC-Stecker (USB)	

7 Teileübersicht Multisensor

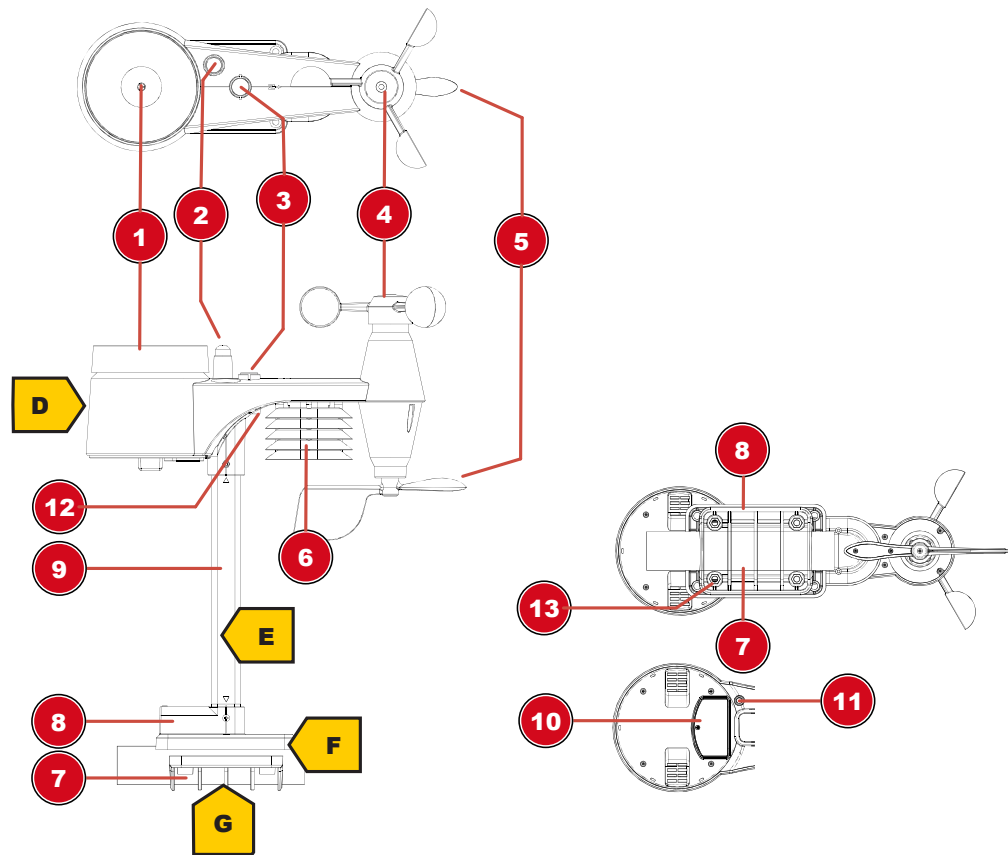


Abb. 2: Alle Teile des Multisensors

1 Regensammelbehälter	2 Antenne
3 Dosenlibelle	4 Windschalen (Windgeschwindigkeit)
5 Windfahne (Windrichtung)	6 Thermo-/Hygrometer
7 Rohrschelle	8 Montageschuh
9 Montagestange	10 Batteriefach(-abdeckung)
11 RESET-Knopf	12 LED-Funktionsleuchte
13 Montageschrauben mit -muttern	

8 Lieferumfang

Basisstation (A), Netzadapter (B), Standfuß (C), multifunktionaler Außensensor (D), Montagestab (E), Montageschuh (F), Rohrschelle (G), Schrauben, Bedienungsanleitung

Außerdem erforderlich (nicht im Lieferumfang enthalten):

3 Stück 1.5V Batterien Typ AA (Außensensor)

Backup Batterie (nicht im Lieferumfang enthalten):

1 Stück 3V Batterie Typ CR2032 (Basisstation)

9 Displayanzeigen

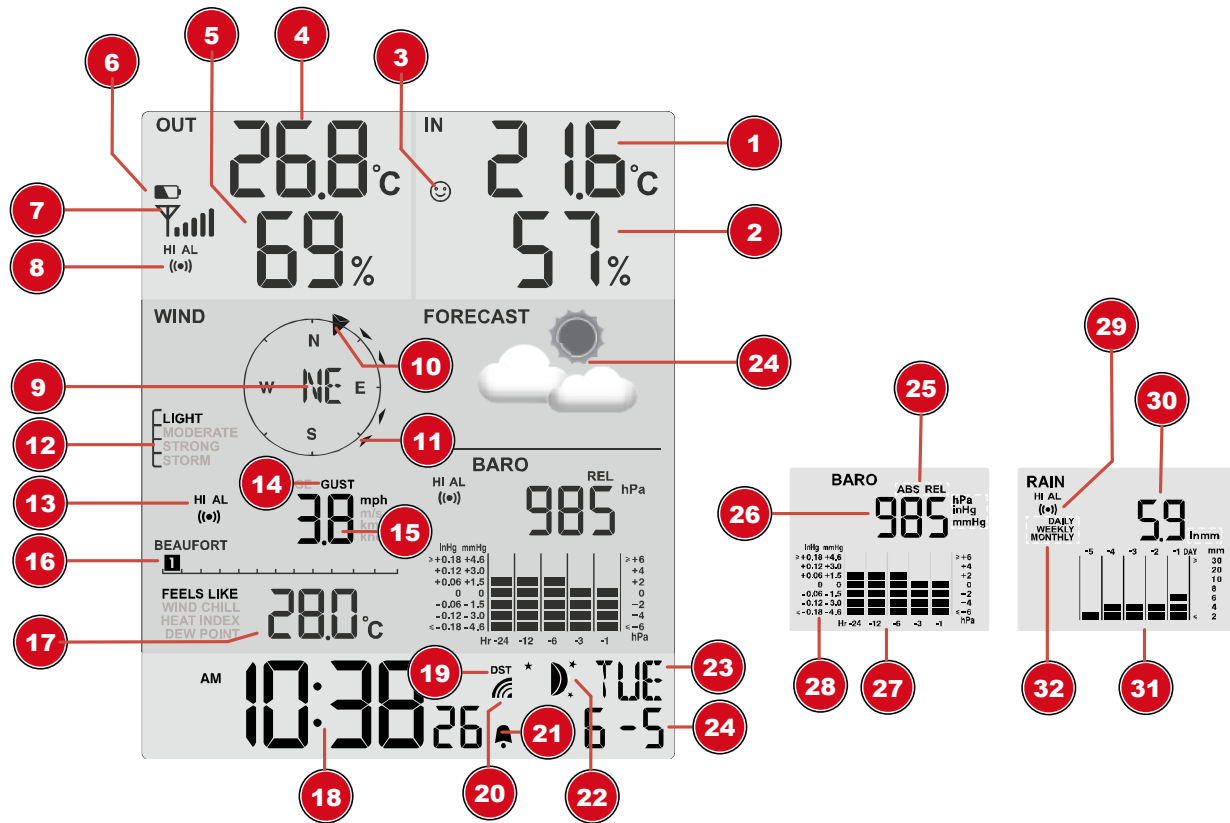


Abb. 3: Displayanzeigen

1 Innentemperatur	2 Innenluftfeuchtigkeit
3 Komfortindikator (Klima)	4 Außentemperatur
5 Außenluftfeuchtigkeit	6 Batteriestandanzeige Außensensor
7 Empfangssignalstärke Außensensor	8 Temperaturalarm Außenbereich aktiv (HI/LO)
9 Windrichtung	10 Windrichtungsindikator
11 Windrichtungsindikator (der letzten 5 Min.)	12 Windgeschwindigkeitsstufen
13 Windalarm aktiv (HI)	14 Windgeschwindigkeitswert: Mittelwert (AVERAGE) oder letzte Böe (GUST)
15 Windgeschwindigkeitswert (mph, m/s, km/h, knot)	16 Beaufort-Skala zur Windstärkeneinordnung
17 INDEX Anzeigewechsel zwischen: gefühlter Temperatur (feels like), Windkühlfaktor, Wärmeindex und Taupunkt	18 Aktuelle Uhrzeit
19 Sommerzeit (DST) ein	20 Symbol für das Funksignal
21 Weckruf aktiv	22 Mondphase
23 Wochentag	24 Wettervorhersage
25 Anzeigenwechsel: Relativer oder absoluter Luftdruck	26 Luftdruck (hPa, inHg oder mmHg)
27 Luftdruck-Historie (24 Stunden)	28 Historie der Luftdruckwerte
29 Niederschlagsalarm aktiv (HI/LO)	30 Niederschlagsmenge
31 Niederschlags-Historie (5 Tage)	32 Zeitberechnungsinformation

10 Stromversorgung herstellen

Basisgerät

1. DC-Stecker in die Anschlussbuchse am Basisgerät stecken.
2. Netzstecker in die Steckdose stecken.
3. Das Gerät wird direkt mit Strom versorgt.

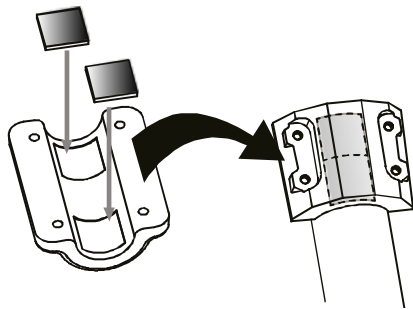
Installation der Backup Batterie:

1. Batteriefachdeckel entfernen.
2. Batterie in das Batteriefach einsetzen. Dabei die korrekte Ausrichtung der Batteriepole (+/-) beachten.
3. Batteriefachdeckel wieder aufsetzen.

Funksensor

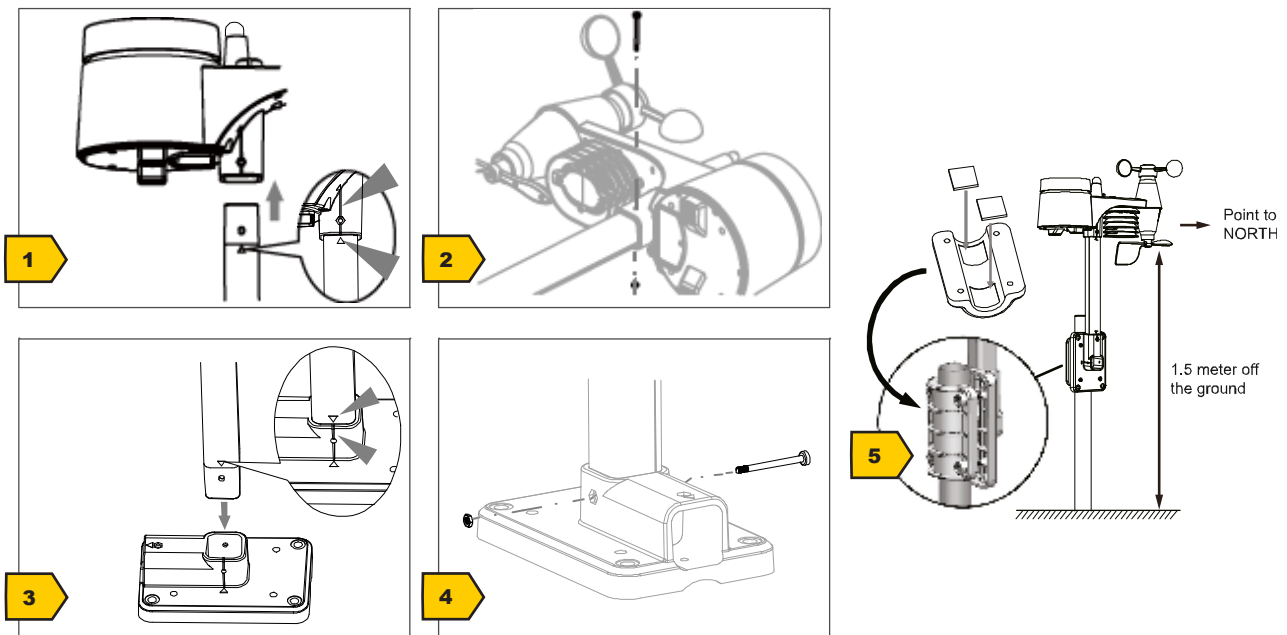
4. Schraube am Batteriefachdeckel mit einem geeigneten Kreuzschraubendreher entfernen und Batteriefachdeckel abnehmen.
5. Batterien in das Batteriefach einsetzen. Dabei die korrekte Ausrichtung der Batteriepole (+/-) beachten.
6. Batteriefachdeckel wieder aufsetzen und anschrauben.

11 Gummibeläge anbringen



Die mitgelieferten selbstklebenden Gummibeläge an den Rohrschellen wie abgebildet anbringen, um einen festeren Sitz der Montagestange zu gewährleisten.

12 Multifunktions-Funksensor montieren und anbringen



Abhängig vom gewünschten Standort kann der Funksensor auf verschiedene Weise montiert werden.

HINWEIS! Bei der Montage stets darauf achten, dass sich der obere Teil der Windfahne mindestens 1,5 Meter über dem Erdboden befindet. Beim Anbringen mithilfe der Dosenlibelle im Sensorkopf für eine absolut waagerechte Position sorgen. Das Windrad muss stets nach Norden zeigen.

Montage an einem vertikal oder horizontal ausgerichteten Holzelement

1. Ein Ende des Montagestabes in die Öffnung unterhalb des Sensorkopfes stecken.
2. Eine Schraube durch die Bohrung schieben und auf der anderen Seite die Mutter aufsetzen. Die Schraubverbindung handfest anziehen.
3. Je nach gewünschter Ausrichtung das andere Ende des Montagestabes in die Öffnung des Montagefußes für eine vertikale oder für eine horizontale Montage stecken.
4. Eine weitere Schraube durch die Bohrung des Montagefußes schieben und auf der anderen Seite die Mutter aufsetzen. Die Schraubverbindung handfest anziehen.

Die Unterseite des Montagefußes auf das Holzelement setzen und mit 4 geeigneten Holzschrauben anschrauben.

Montage an einem vertikal oder horizontal ausgerichteten Rohr

5. Die Schritte 1 bis 4 wie zuvor ausführen.
6. Die Unterseite des Montagefußes auf das Rohr aufsetzen und die Rohrschelle von der anderen Seite gegen das Rohr drücken.
7. Die 4 Schrauben durch die Bohrungen des Montagefußes und auf der anderen Seite durch die Bohrungen der Rohrschelle stecken.
8. Die 4 Muttern aufsetzen und die Schraubverbindungen handfest anziehen.

13 Signalübertragung

Die Basisstation verbindet sich automatisch mit dem Außensensor. Bei einem Batteriewechsel muss die Verbindung manuell durchgeführt werden. Dazu die [SENSOR]-Taste an der Basis drücken und danach mit einem spitzen Gegenstand die [RESET]-Taste am Sensor drücken, um manuell nach dem Sensor zu suchen. Bei erfolgreicher Verbindung wird der Indikator für die Sensor-Signalstärke auf dem Display angezeigt.

Verbindungsstatus-Anzeige:

Verbindungsstatus	Displayanzeige
Gutes Signal	Empfangssymbol
Sensor wird gesucht	Empfangssymbol blinkt
Kein Signal seit 48 Stunden	„Er“ (Error) wird angezeigt
Sensor Batteriestand niedrig, gutes Signal	Batterie-Symbol wird angezeigt

14 Automatische Zeiteinstellung

Nachdem die Stromversorgung hergestellt wurde, sucht das Gerät automatisch nach dem Funksignal. Es dauert etwa 3-8 Minuten bis dieser Prozess abgeschlossen ist.

Bei korrektem Empfang des Funksignals werden Datum und Uhrzeit automatisch eingestellt und das Empfangssymbol wird angezeigt.

HINWEIS! Während des Funksignalempfangs (alle 6 Stunden) wird die Hintergrundbeleuchtung in den gedimmten Modus versetzt und bei abgeschlossenem Signalempfang wieder in den normalen Modus zurückversetzt.

Wird kein Funksignal empfangen, folgendermaßen vorgehen:

1. RCC-Taste am Basisgerät ca. 8 Sekunden drücken, um den Empfang des Funksignals zu deaktivieren (In der Anzeige erscheint „OFF“).
2. RCC-Taste am Basisgerät ca. 8 Sekunden drücken, um den Empfang des Funksignals zu aktivieren (In der Anzeige erscheint „ON“). Der Empfang wird nun erneut initialisiert.
3. Wird weiterhin kein Funksignal empfangen, muss die Zeiteinstellung manuell vorgenommen werden.

15 Manuelle Zeiteinstellung

Um Uhrzeit/Datum manuell einzustellen, deaktivieren Sie zunächst den Empfang des Zeitsignals, indem Sie etwa 8 Sekunden die RCC-Taste drücken.

1. CLOCK-SET-Taste ca. 3 Sekunden drücken um in den Zeiteinstellungsmodus zu gelangen.
2. Die einzustellenden Ziffern blinken.
3. UP- oder DOWN-Taste drücken, um den Wert zu verändern.
4. CLOCK-SET-Taste drücken, um die Eingabe zu bestätigen und zur nächsten Einstellung zu wechseln.
5. Reihenfolge der Einstellungen: 12-/24-Stunden-Modus > Stunden > Minuten > Sekunden > Jahr > Monat > Tag > Zeitversatz > Sprache > Sommerzeit autom./aus (Auto/off)
6. CLOCK-SET-Taste abschließend drücken, um Einstellungen zu speichern und den Einstellungsmodus zu verlassen.

16 Zeitzone einstellen

Um eine abweichende Zeitzone einzustellen, folgendermaßen vorgehen:

1. CLOCK-SET-Taste ca. 3 Sekunden drücken um in den Zeiteinstellungsmodus zu gelangen.

-
2. CLOCK-SET -Taste mehrmals drücken bis im Display die Einstellung für den Zeitversatz 00 Hr (Time offset) angezeigt wird.
 3. UP- oder DOWN-Taste drücken, um die gewünschte Zeitabweichung in Stunden (-23 bis +23 Stunden) zu wählen.
 4. CLOCK-SET-Taste ca.3 Sekunden drücken, um die eingestellte Zeitabweichung zu bestätigen.

17 Sommerzeit (DST) einstellen

Um eine abweichende Zeitzone einzustellen, folgendermaßen vorgehen:

1. TIME-Taste ca. 3 Sekunden drücken um in den Zeiteinstellungsmodus zu gelangen.
2. TIME-Taste mehrmals drücken, bis im Display die Einstellung für die Sommerzeit (DST) blinkt.
3. UP- oder DOWN-Taste drücken, um die zwischen AUTO (Sommerzeit ein) und OFF (Sommerzeit aus) zu wählen.
4. TIME-Taste ca.3 Sekunden drücken, um die Einstellung zu bestätigen.

18 Weckrufeinstellung

Wecker (und Frostwarnung) ein-/ausschalten

1. Drücken Sie die ALARM-Taste, um die Weckzeit anzuzeigen
2. Drücken Sie die ALARM-Taste erneut, um die Weckzeit zu aktivieren.
3. Drücken Sie die ALARM-Taste ein weiteres mal, um die Weckzeit mit Frostwarnung zu aktivieren.
4. Mit aktivierter Frostwarnung ertönt der Alarm 30 Minuten früher, wenn die Außentemperatur unter -3° C fällt.
5. Um Wecker und Frostwarnung zu deaktivieren, drücken Sie die ALARM-Taste so oft, bis die Alarm-Symbole nicht mehr angezeigt werden.

Weckzeit einstellen

6. ALARM-Taste ca. 2 Sekunden drücken um in den Weckzeiteinstellungsmodus zu gelangen.
7. Die einzustellenden Ziffern blinken.
8. UP- oder DOWN-Taste drücken, um den Wert zu verändern.
9. ALARM-Taste drücken, um die Eingabe zu bestätigen und zur nächsten Einstellung zu wechseln.
10. Reihenfolge der Einstellungen: Stunden > Minuten
11. ALARM-Taste abschließend drücken, um Einstellungen zu speichern und den Einstellungsmodus zu verlassen.

19 Schlummerfunktion

1. Bei Ertönen des Weckrufs die ALARM/SNOOZE-Taste drücken, um die Schlummerfunktion zu aktivieren. Weckruf ertönt erneut nach 5 Minuten.
2. Beim Ertönen des Weckrufs ALARM- Taste drücken oder ALARM/SNOOZE- Taste für ca. 3 Sekunden drücken. um den Weckruf bis zum erneuten Erreichen der eingestellten Weckzeit auszu-setzen.
3. Wird keine Taste gedrückt, schaltet sich der Weckruf automatisch nach 2 Minuten ab.

20 Automatische Messwerteübertragung

Sobald die Stromversorgung hergestellt wurde, beginnt die Basisstation mit der Anzeige der Messwerte für den Innenbereich. Die ersten vom Außensensor empfangenen Messwerte werden innerhalb von etwa 3 Minuten nach Inbetriebnahme angezeigt.

Wird kein Signal empfangen, folgendermaßen vorgehen:

SENSOR-Taste ca. 2 Sekunden drücken, um den Empfang der Messwerte erneut zu initiieren.

21 Niederschlag

Die Basisstation zeigt die Niederschlagsmenge in Millimeter oder Inch an, die über einen bestimmten Zeitraum angesammelt wurde, basierend auf der aktuellen Niederschlagsrate.

RAINFALL HI AL LO AL DAILY WEEKLY MONTHLY 882.8 mm	RAINFALL HI AL LO AL DAILY WEEKLY MONTHLY 820.6 mm	RAINFALL HI AL LO AL WEEKLY DAILY MONTHLY 868.2 mm	RAINFALL HI AL LO AL DAILY WEEKLY MONTHLY 8122.9 mm
Rainfall rate	Daily rainfall	Weekly rainfall	Monthly rainfall

Anzeige-Modus wählen

Drücken Sie die RAIN-Taste mehrmals bis der gewünschte Zeitraum auf dem Display angezeigt wird:

RATE	Gegenwärtiger Niederschlag der letzten Stunde
DAILY	Gesamter Niederschlag des aktuellen Tages, gemessen ab Mitternacht
WEEKLY	Gesamter Niederschlag der aktuellen Woche
MONTHLY	Gesamter Niederschlag des aktuellen Monats

Maßeinheit wählen (Millimeter oder Inch)

1. Die RAIN-Taste ca. 3 Sekunden drücken, um in die Einstellung für die Einheit zu gelangen.
2. Die UP- oder DOWN-Taste drücken, um zwischen mm (Millimeter) und in (Inch) zu wechseln.
3. RAIN-Taste abschließend drücken, um die Einstellungen zu speichern und den Einstellungsmodus zu verlassen.

HINWEIS! Die Messwerte werden alle 6 Minuten automatisch aktualisiert.

22 Höchst-/Tiefstwert-Alarm

Mit dem Höchst-/Tiefstwert-Alarm (HI/LO) AL) können Sie sich über veränderte Wetterbedingungen informieren. Einmal aktiviert, ertönt ein Alarmsignal und die Signalleuchte blinkt, sobald ein eingestellter Wert erreicht wird. Unterstützte Bereiche und Alarmtypen:

Bereich	Verfügbarer Alarm-Typ
Innentemperatur	HI AL / LO AL
Luftfeuchtigkeit (innen)	HI AL / LO AL
Außentemperatur	HI AL / LO AL
Luftfeuchtigkeit (außen)	HI AL / LO AL
Niederschlag (täglich)	HI AL*
Windgeschwindigkeit	HI AL

HI AL = Höchstwert-Alarm / LO AL = Tiefstwert-Alarm

*Niederschlag des aktuellen Tages seit Mitternacht

Höchst-/Tiefstwert-Alarm einstellen

1. ALERT-Taste drücken bis der gewünschte Bereich angezeigt wird.
2. UP- oder DOWN-Taste drücken, um den Wert zu verändern.
3. ALERT-Taste drücken, um die Eingabe zu bestätigen und zur nächsten Einstellung zu wechseln.

Höchst-Tiefstwert-Alarm ein-/ausschalten

4. ALERT-Taste drücken bis der gewünschte Bereich angezeigt wird.
5. ALARM-Taste drücken, um den Alarm zu aktivieren.
6. ALERT-Taste drücken, um die Eingabe zu bestätigen und zur nächsten Einstellung zu wechseln.

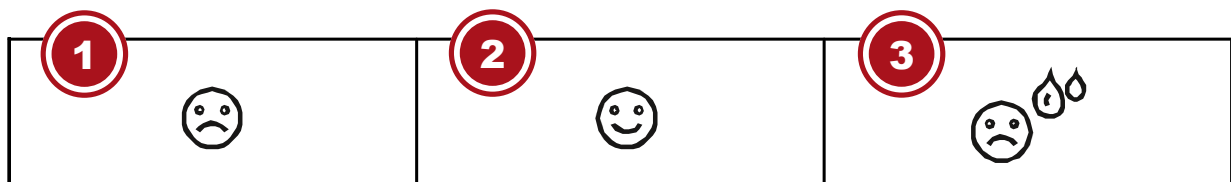
Hinweis:

7. Die Basisstation schließt den Einstellungsmodus automatisch, wenn 5 Sekunden lang keine Taste betätigt wurde.
8. Bei der Alarmauslösung blinkt die Anzeige des Bereichs, für den der Alarm ausgelöst wurde, und der Alarm ertönt für etwa 2 Minuten.
9. Beim Ertönen des Alarms können Sie die SNOOZE/LIGHT-Taste drücken, um den Weckalarm zu unterbrechen. Der Alarm ertönt dann nach 2 Minuten erneut.

Datenbereinigung

10. HISTORY-Taste für ca. 3 Sekunden drücken.
11. UP- oder DOWN-Taste drücken, um YES oder NO auszuwählen.
12. HISTORY-Taste drücken, um die Eingabe zu bestätigen. Damit werden die bisher aufgezeichneten Niederschlagsdaten gelöscht.

23 Klimaindikator (innen)



1 Zu kalt
3 Zu warm

2 Optimal

Der Klimaindikator ist eine bildliche Anzeige, die auf der Innenlufttemperatur und -luftfeuchtigkeit basiert, um das Komfortniveau zu bestimmen.

Hinweis:

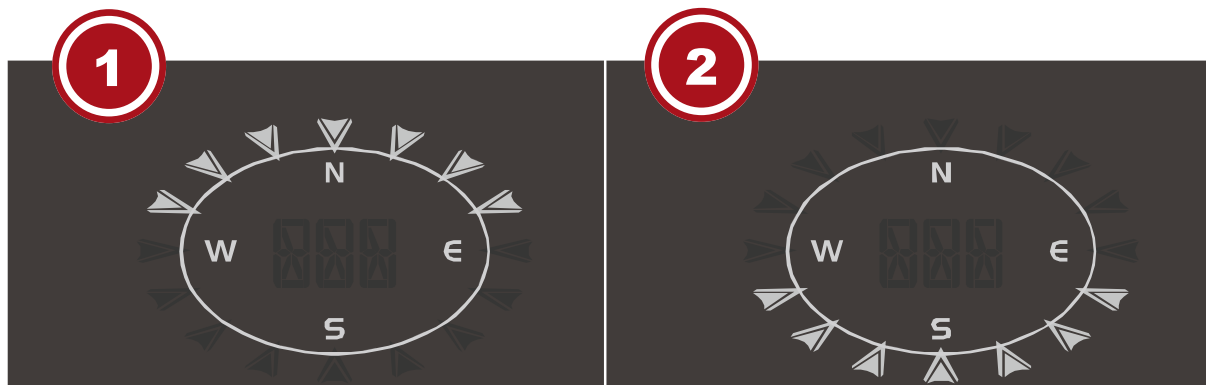
- Die Komfortanzeige kann bei gleicher Temperatur unterschiedlich ausfallen, abhängig von der Luftfeuchtigkeit.
- Es gibt keine Komfortanzeige, wenn die Temperatur unter 0 ° C oder über 60 ° C liegt.

24 Datenbereinigung

Während der Einrichtung des Außensensors kann der Sensor möglicherweise ausgelöst werden. Dies kann fehlerhafte Messwerte für Niederschlag und Wind zur Folge haben. In diesem Fall sollten Sie die fehlerhaften Werte löschen. Dafür müssen Sie aber keinen Reset durchführen und die Verbindung erneut herstellen. Halten Sie einfach die HISTORY-Taste etwa 10 Sekunden gedrückt. Damit werden alle bisherigen Messdaten gelöscht.

25 Süd-Ausrichtung des Sensors

Der Außensensor ist standardmäßig auf die Nord-Ausrichtung eingestellt. Manche Benutzer wünschen eine südliche Pfeilausrichtung, wenn Sie beispielsweise auf der südlichen Halbkugel leben (z.B. in Australien oder Neuseeland).



1 Nördliche Halbkugel

2 Südliche Halbkugel

1. Installieren Sie den Außensensor so, dass der oberhalb aufgedruckte Pfeil in Richtung Süden zeigt. Verfahren Sie sonst wie im Absatz „Montage“ beschrieben).
2. Halten Sie die WIND-Taste etwa 8 Sekunden gedrückt bis die Pfeile im oberen Teil der Windrose (nördliche Halbkugel) blinken.
3. Drücken Sie die UP- oder DOWN-Taste, um die Pfeilausrichtung umzukehren (südliche Halbkugel).
4. Drücken Sie die WIND-Taste um zu bestätigen.

Hinweis:

Mit dem Ändern der Himmelsausrichtung erfolgt automatisch auch die umgekehrte Einstellung der Mondphasen.

26 Mondphasen

Im Bereich der nördlichen Halbkugel wächst der Mond von rechts an. Dies ist so, weil die von der Sonne angestrahlte Seite des Mondes auf der Nordhalbkugel von rechts nach links wandert. Auf der Südhalbkugel hingegen wandert diese von links nach rechts. In den beiden nachfolgenden Tabellen sind die Darstellungen der Mondphasen dargestellt.

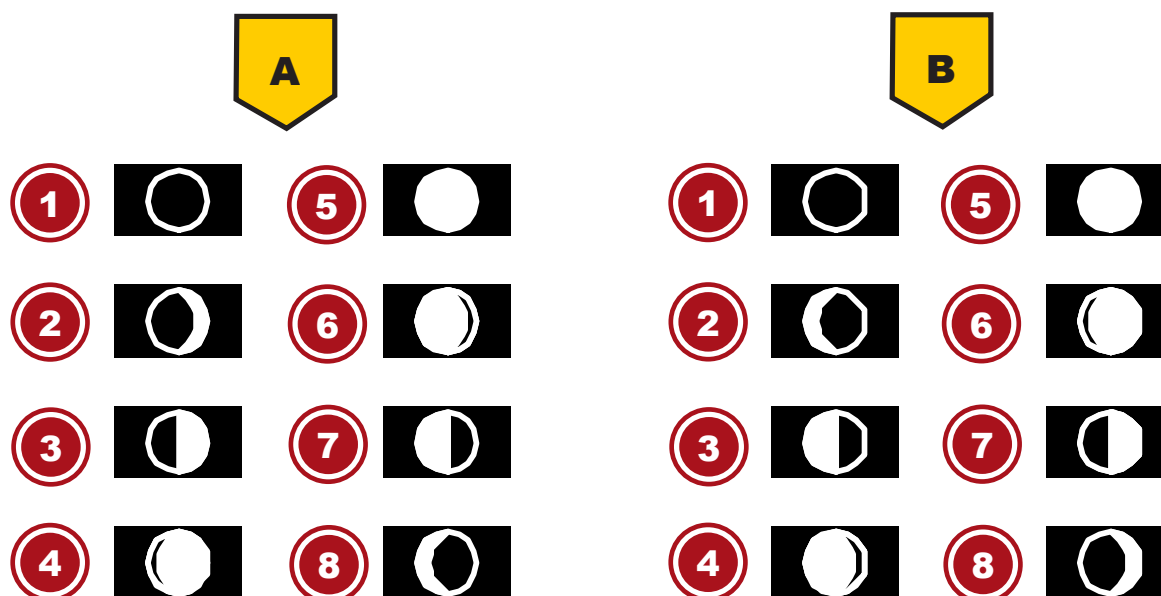
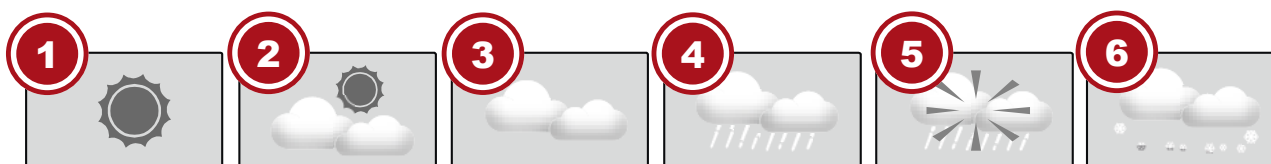


Abb. 4: (A) Nördliche Halbkugel, (B) Südliche Halbkugel

1 Neumond	2 Zunehmender Sichelmond
3 Erstes Viertel	4 Zunehmender Mond
5 Vollmond	6 Abnehmender Mond
7 Letztes Viertel	8 Abnehmender Sichelmond

27 Wettertrend

Aus den gemessenen Werten wird ein Wettertrend für die nächsten 12-24 Stunden errechnet und folgendermaßen grafisch dargestellt:



1 Sonnig	2 Teilweise bewölkt
3 Bewölkt	4 Regen
5 Regen/Stürmisch	6 Schnee

Hinweis:

- Die Genauigkeit einer druckbasierten Wettervorhersage liegt bei etwa 70% bis 75%.
- Die Wettervorhersage ist für die nächsten 12 Stunden gedacht, sie muss nicht unbedingt die aktuelle Situation widerspiegeln.
- Die Schneewettervorhersage basiert nicht auf dem Luftdruck, sondern auf der Außentemperatur. Wenn die Außentemperatur unter -3°C (26°F) liegt, wird das Schnee Symbol im LCD-Display angezeigt.

28 Barometrischer / Atmosphärischer Luftdruck

Der atmosphärische Druck (nachfolgend „Luftdruck“ genannt) ist der Druck an jedem Ort der Erde, der durch das Gewicht der Luftschicht darüber begründet ist. Der Luftdruck steht im Verhältnis zum durchschnittlichen Druck und fällt mit steigender Höhe allmählich ab. Meteorologen benutzen Barometer zur Messung des Luftdrucks. Weil das Wetter in hohem Maße von der Veränderung des Luftdrucks abhängt, ist es möglich, aus den gemessenen Luftdruckveränderungen eine Wetterprognose zu erstellen.

Im normalen Anzeigemodus die BARO-Taste mehrmals drücken, um die gewünschte Maßeinheit anzuzeigen (hPa, inHg oder mmHg).

Relativen atmosphärischen Druck einstellen

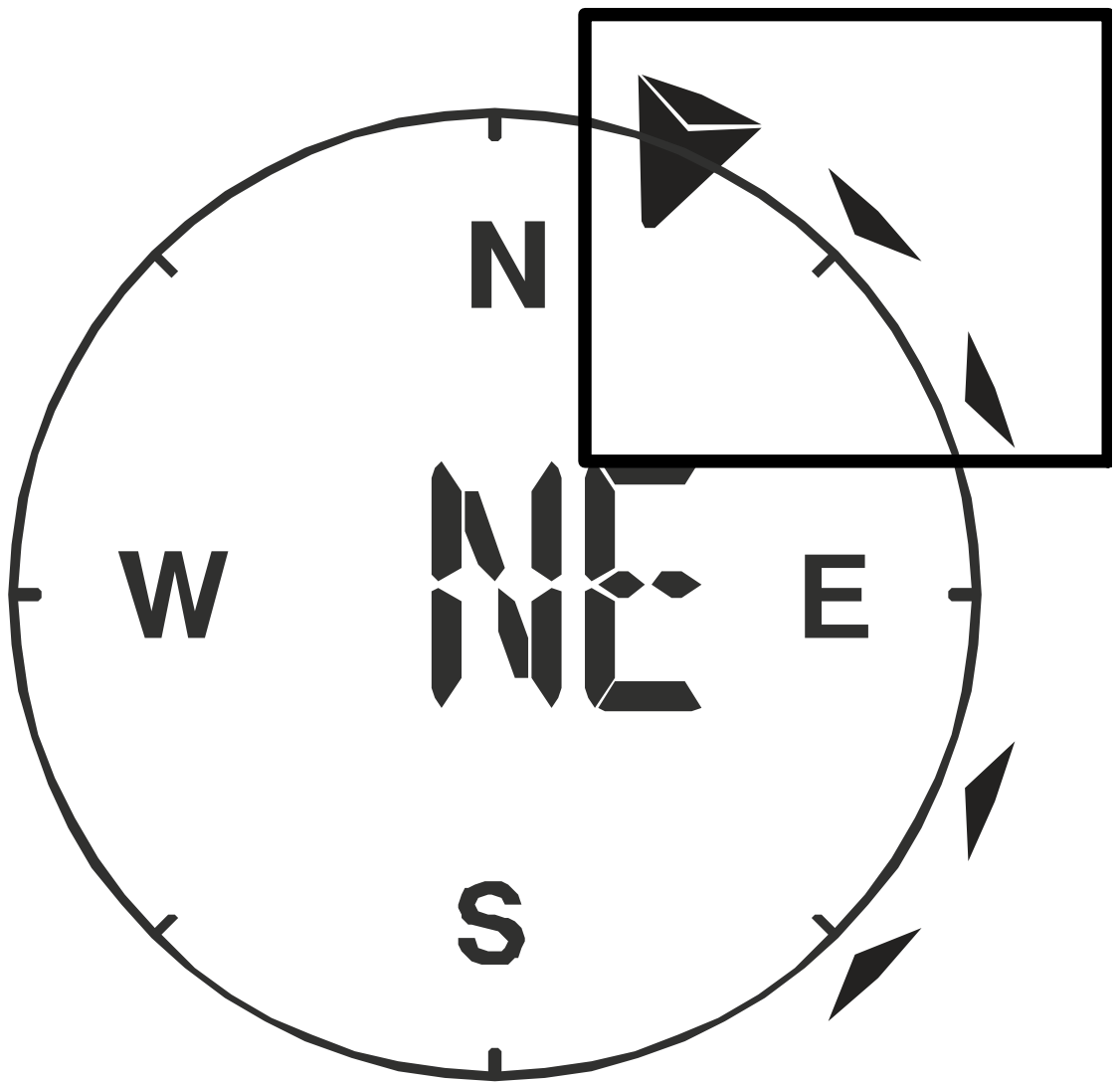
1. Den Wert für den relativen Luftdruck an Ihrem Standort (oder möglichst nah dazu) über den lokalen Wetterdienst, das Internet oder andere Quellen in Erfahrung bringen.
2. Die BARO-Taste ca. 3 Sekunden drücken bis ABS oder REL blinkt.
3. Die UP- oder DOWN-Taste drücken bis REL blinkt.
4. Die BARO-Taste drücken, um zum nächsten Einstellungswert zu gelangen.
5. Die UP- oder DOWN-Taste drücken, um den REL-Wert zu ändern (entsprechend dem recherchierten Wert).
6. Die BARO-Taste abschließend drücken, um die Einstellungen zu speichern und den Einstellungsmodus zu verlassen.

- **HINWEIS! ABS: Absoluter Luftdruck an Ihrem gegenwärtigen Standort**
- **HINWEIS! REL: Relativer Luftdruck, basierend auf der Meereshöhe (N.N.)**
- **HINWEIS! Der voreingestellte Wert für den relativen Luftdruck beträgt 1013 mbar/hPa (29.91 inHg), der im Verhältnis zum Durchschnittswert für den Luftdruck steht.**
- **HINWEIS! Wird der Wert für den relativen Luftdruck geändert, ändern sich hierdurch auch die Wetteranzeigen.**
- **HINWEIS! Der eingebaute Barometer registriert umgebungsbedingte Veränderungen des absoluten Luftdrucks. Basierend auf den gesammelten Daten kann so eine Prognose für die Wetterbedingungen in den kommenden 12 Stunden erstellt werden. Hierzu wechseln die Wetterindikatoren entsprechend dem ermittelten absoluten Luftdruck bereits nach einer Stunde Betriebszeit.**
- **HINWEIS! Der relative Luftdruck basiert auf dem Meeresspiegel, jedoch ändert auch er sich mit Veränderungen des absoluten Luftdrucks nach einer Stunde Betriebszeit.**

29 Windgeschwindigkeit und -richtung

Windrichtung ablesen

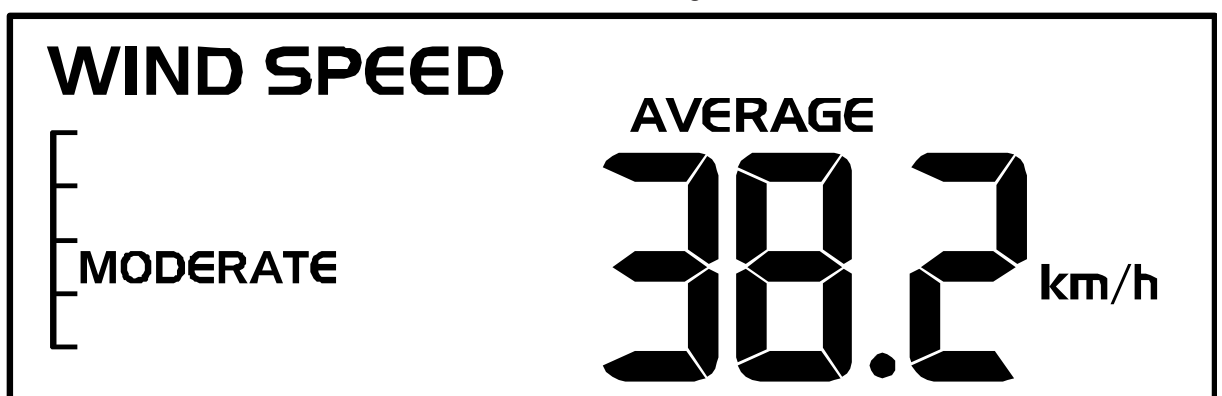
Anzeige Windrichtung	Bedeutung
	Aktuelle Windgeschwindigkeit
	Windrichtungen der letzten 5 Minuten (max. 6)



Anzeige-Modus wählen

Drücken Sie die WIND-Taste mehrmals bis die gewünschte Rate auf dem Display angezeigt wird:

- **AVERAGE:** Durchschnittliche Windgeschwindigkeit, errechnet aus allen Geschwindigkeiten der letzten 30 Sekunden
- **GUST:** Stärkste Windböe seit der letzten Aufzeichnung



Eine schnelle Übersicht über die gegenwärtigen Windbedingungen wird durch folgende Textinformationen dargestellt:

Windbedingung	Leicht (LIGHT)	Mäßig (MODERATE)	Stark (STRONG)	Stürmisch (STORM)
Geschwindigkeit	1 – 19 km/h	20 – 49 km/h	50 – 88 km/h	> 88 km/h

Maßeinheit für die Windgeschwindigkeit wählen

1. WIND-Taste für ca. 3 Sekunden drücken um in den Einstellungsmodus zu gelangen.
2. UP- oder DOWN-Taste drücken um mph (Meilen pro Stunde), m/s (Meter pro Stunde), km/h (Kilometer pro Stunde) oder knots (Knoten) zu wählen.
3. WIND-Taste drücken um die Einstellung zu speichern und den Einstellungsmodus zu verlassen.

30 Beaufort-Skala

Die Beaufort-Skala ist eine internationale Skala zur Klassifizierung der Windgeschwindigkeit von 0 (windstill) bis 12 (Orkan-Stärke).

Beaufort-Nummer	Beschreibung	Geschwindigkeit
0	windstill	< 1 km/h < 1 mph < 1 knots < 0.3 m/s
1	leichter Zug	1.1-5.5 km/h 1-3 mph 1-3 knots 0.3-1.5 m/s
2	leichte Brise	5.6-11 km/h 4-7 mph 1-3 knots 0.3-1.5 m/s
3	schwache Brise	12-19 km/h 8-12 mph 7-10 knots 3.5-5.4 m/s
4	mäßige Brise	20-28 km/h 13-17 mph 11-16 knots 5.5-7.9 m/s
5	frische Brise	29-38 km/h 18-24 mph 17-21 knots 8.0-10.7 m/s
6	starker Wind	39-49 km/h 25-30 mph 22-27 knots 10.8-13.8 m/s
7	steifer Wind	50-61 km/h 31-38 mph 28-33 knots 13.9-17.1 m/s
8	stürmischer Wind	62-74 km/h 39-46 mph 34-40 knots 17.2-20.7 m/s
9	Sturm	75-88 km/h 47-54 mph 41-47 knots 20.8-24.4 m/s
10	schwerer Sturm	89-102 km/h 55-63 mph 48-55 knots 24.5-28.4 m/s
11	orkanartiger Sturm	103-117 km/h 64-73 mph 56-63 knots 28.5-32.6 m/s
12	Orkan	> 118 > 74 mph > 64 knots 32.7 m/s

31 Windkühlfaktor

Drücken Sie die INDEX-Taste mehrmals bis WIND CHILL (Windkühle) auf dem Display angezeigt wird.

Hinweis:

Der Windkühlfaktor basiert auf den gemeinsamen Auswirkungen von Temperatur und Windgeschwindigkeit. Die angezeigte Windkühle wird ausschließlich aus Temperatur und Windgeschwindigkeit berechnet und vom Außensensor gemessen.

32 Temperaturanzeige

Den °C/°F-Schalter bewegen, um zwischen der Temperaturanzeige in °C oder °F zu wechseln.

Bei Erreichen von Temperaturen von -40° C oder darunter wird für den jeweiligen Bereich die Information „LO“ ausgegeben, bei Temperaturen von über 70° C oder darüber wird die Information „HI“ ausgegeben. Der messbare Temperaturbereich wurde unter- bzw. überschritten.

Bei Rückkehr in einen messbaren Temperaturbereich wird die entsprechende Temperatur wieder angezeigt.

33 Gefühlte Temperatur

Drücken Sie die INDEX-Taste mehrmals bis FEELS LIKE (gefühlte) auf dem Display angezeigt wird.

Hinweis:

Die gefühlte Temperatur gibt den Temperaturwert entsprechend dem persönlichen Temperaturempfinden an.

34 Hitzeindex

Drücken Sie die INDEX-Taste mehrmals bis HEAT INDEX (Hitzeindex) auf dem Display angezeigt wird.

Hitzeindex	Warnung	Bedeutung
> 55° C (> 130° F)	Extreme Gefahr	Extremes Risiko einer Dehydration/eines Hitzeschlags
41° C – 54° C (106° F – 129° F)	Gefahr	Hitzekollaps wahrscheinlich
33° C – 40° C (91° F – 105° F)	Erhöhte Vorsicht	Gefahr einer Dehydration
27° C – 32° C (80° F – 90° F)	Vorsicht	Gefahr eines Hitzekollaps

Hinweis:

Die gefühlte Temperatur basiert auf den gemeinsamen Auswirkungen von Temperatur und Luftfeuchtigkeit. Der Hitzeindex wird nur berechnet, wenn sich die Temperatur bei 27° (80° F) oder höher befindet. Die angezeigte gefühlte Temperatur wird ausschließlich aus Temperatur und Luftfeuchtigkeit berechnet und wird vom Außensensor gemessen.

35 Taupunkt

Drücken Sie die INDEX-Taste mehrmals bis DEW POINT (Taupunkt) auf dem Display angezeigt wird.

Hinweis:

Der Taupunkt ist die Temperatur unterhalb dessen Wasserdampf bei konstantem Luftdruck zu gleichen Teilen wie es verdampft ist wieder zu Wasser kondensiert. Kondensiertes Wasser wird Tau genannt, wenn es sich an einer festen Oberfläche bildet. Die Taupunkt-Temperatur wird aus der gemessenen Innentemperatur und -luftfeuchtigkeit berechnet.

36 Historie-Daten der letzten 24 Stunden

Die Basisstation zeichnet automatisch alle Messdaten der letzten 24 Stunden auf und zeigt diese an.

1. HISTORY-Taste drücken, um den historischen Verlauf der letzten Stunde zu überprüfen.
2. HISTORY-Taste mehrmals drücken, um den historischen Verlauf der Stunden 2,3,4,5 24 anzuzeigen.

37 MAX/MIN Wetterdaten

Die Basisstation speichert die MAX/MIN-Wetterdaten bis zum nächsten manuellen zurücksetzen. Um die Daten abzurufen:

1. MAX/MIN-Taste mehrmals drücken, um nacheinander die gespeicherten Werte anzuzeigen.
2. Reihenfolge der Anzeige: maximale Außentemperatur > minimale Außentemperatur > maximale Luftfeuchtigkeit (außen) > minimale Luftfeuchtigkeit (außen) > maximale Innentemperatur > minimale Innentemperatur > maximale Luftfeuchtigkeit (innen) > minimale Luftfeuchtigkeit (innen) > maximal gefühlte Außentemperatur (wind chill) > minimal gefühlte Außentemperatur (wind chill) > maximaler Hitzeindex > minimaler Hitzeindex > maximaler Taupunkt > minimaler Taupunkt > maximaler Luftdruck > minimaler Luftdruck > maximaler Durchschnitt > maximaler Windstoß > maximaler Niederschlag
3. MAX/MIN-Taste ca. 2 Sekunden drücken, um die gespeicherten Daten zu löschen.

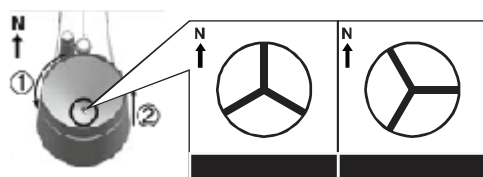
38 Helligkeit der Displayanzeige regulieren

- Den **[HI/LO/AUTO]** Schalter verschieben, um die Helligkeit der Displayanzeige zu ändern. Die Helligkeit wird automatisch auf die nächste Stufe eingestellt. Reihenfolge der Helligkeitsstufen: hell **[HI]** > dunkel **[LO]** > automatisch **[AUTO]**
- **[AUTO]** passt die Helligkeit je nach Umgebung automatisch an.

39 Reinigung und Wartung

- Trennen Sie das Gerät vor der Reinigung von der Stromquelle (Netzstecker ziehen oder Batterien entfernen)!
- Reinigen Sie das Gerät nur äußerlich mit einem trockenen Tuch. Benutzen Sie keine Reinigungsflüssigkeit, um Schäden an der Elektronik zu vermeiden.

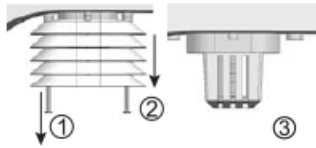
Regen-Auffangbehälter (Trichter) reinigen



1. Drehen Sie den Auffangbehälter um etwa 30° gegen den Uhrzeigersinn.
2. Ziehen Sie den Trichter vorsichtig nach oben heraus.
3. Reinigen Sie ihn und entfernen Sie Schmutz und Insekten.

4. Setzen Sie den Trichter wieder ein, wenn er vollständig gereinigt und trocken ist.

Thermo/Hygro-Sensor reinigen



5. Drehen Sie die beiden Schrauben unterhalb des Sensors mit einem kleinen Kreuzschraubendreher heraus.
6. Ziehen Sie den Lamellenaufsatz vorsichtig nach unten ab.
7. Entfernen Sie vorsichtig Schmutz und Insekten aus dem Sensorgehäuse.

Hinweis

Der Lamellenaufsatz besteht aus einzelnen ineinander gesteckten Elementen. Die beiden untersten sind geschlossen. Ändern Sie nicht die Reihenfolge! Der Sensor im Inneren des Gehäuses darf nicht mit Wasser in Berührung kommen!

- Reinigen Sie die Lamellen und entfernen Sie Schmutz und Insekten.
- Bringen Sie den Lamellenaufsatz wieder an, wenn er vollständig gereinigt und trocken ist.

40 Entsorgung



Entsorgen Sie die Verpackungsmaterialien sortenrein. Informationen zur ordnungsgemäßen Entsorgung erhalten Sie beim kommunalen Entsorgungsdienstleister oder Umweltamt.



Werfen Sie Elektrogeräte nicht in den Hausmüll!

Gemäß der Europäischen Richtlinie 2012/19/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und deren Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrogeräte getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.



Batterien und Akkus dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Sie sind zur Rückgabe gebrauchter Batterien und Akkus gesetzlich verpflichtet und können die Batterien nach Gebrauch entweder in unserer Verkaufsstelle oder in unmittelbarer Nähe (z.B. im Handel oder in kommunalen Sammelstellen) unentgeltlich zurückgeben.

Batterien und Akkus sind mit einer durchgekreuzten Mülltonne sowie dem chemischen Symbol des Schadstoffes bezeichnet, "Cd" steht für Cadmium, "Hg" steht für Quecksilber und "Pb" steht für Blei.



Cd¹



Hg²



Pb³

41 Technische Daten

Basisstation

Stromversorgung	5V DC 600mA USB Netzstecker Backup: 1x CR2032
Temperatur-Maßeinheit	°C / °F
Zeitanzeige	HH:MM:SS / Wochentag
Zeitformate	12 oder 24 Stunden
Kalenderanzeige	TT/MM

Zeitsignal	DCF
Sommerzeit (DST)	AUTO / OFF
Maße	118 x 192.5 x 21 mm (B x H x T)
Gewicht (inkl. Batterien)	260 g

Multisensor

Batterien	3x AA, 1.5V
Maximale Anzahl der Sensoren	1x drahtloser Multisensor
RF Übertragungsfrequenz	868 Mhz
RF Übertragungreichweite	150 m
Maximale Sendeleistung	< 25mW
Temperatur-Messbereich	Von -40°C bis 60°C (von -40°F bis 140°F)
Barometer-Messbereich	Von 540 bis 1100hPa
Luftfeuchtigkeits-Messbereich	1 ~ 20% RH ± 6.5% RH @ 25°C (77°F)
	21 ~ 80% RH ± 3.5% RH @ 25°C (77°F)
	81 ~ 99% RH ± 6.5% RH @ 25°C (77°F)
Luftfeuchtigkeits-Auflösung	1% HR
Niederschlags-Messbereich	Von 0 bis 9999 mm (von 0 bis 393.7 inch)
Windgeschwindigkeits-Messbereich	Von 0 bis 112 mph, 50 m/s, 180km/h, 97 knots
Maße	343.5 x 393.5 x 136 mm (B x H x T)
Gewicht (inkl. Batterien)	673 g

42 Garantie

Die reguläre Garantiezeit beträgt 2 Jahre und beginnt am Tag des Kaufs. Um von einer verlängerten, freiwilligen Garantiezeit wie auf dem Geschenkkarton angegeben zu profitieren, ist eine Registrierung auf unserer Website erforderlich.

Die vollständigen Garantiebedingungen sowie Informationen zu Garantiezeitverlängerung und Serviceleistungen können Sie unter www.bresser.de/garantiebedingungen einsehen.

43 CE-Konformitätserklärung



Hiermit erklärt Bresser GmbH, dass der Funkanlagentyp mit Artikelnummer 9080500 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der CE-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.bresser.de/download/9080500/CE/9080500_CE.pdf